

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Thema des Projektes im Schuljahr 2021/22:

Stressbewältigung in Kindertagesstätten, Grundschulen, Oberschulen und weiteren Schulformen im Landkreis Cloppenburg

Allgemeines zum Aufbau des Projektes

Das Projekt besteht aus **drei Teilen**:

- Praktischer Teil
- Theoretischer Teil
- Präsentation

1. Praktischer Teil: Im praktischen Teil könnten u. a. folgende Projekte geplant, durchgeführt und reflektiert werden:

- Konkrete praktische Präventions- oder Bewältigungsangebote
- ...
- Erstellen eines Stressbewältigungsratgebers (ggf. in Kooperation mit dem Gesundheitsamt)
- usw.

Nachgewiesen werden die geplanten und durchgeführten Projekte in der Projektmappe: **Arbeit im Projekt**

🕒 Abgabe der Mappe zur Arbeit im Projekt am **01.04.2021**.

Hinweis: Im Vorfeld sollte die Mappe bei den Meilensteingesprächen ebenfalls vorgelegt werden.

In der Mappe...

...muss vorhanden sein	✓	...sollte vorhanden sein	✓	Anregungen / Sonstiges	✓
Ordner mit Deckblatt, Gliederung, Adressen ...		Meilensteinplanung – 3 unterschriebene Meilensteingespräche		Aufzeichnungen	
Projektarbeitsplan mit Projekttitle und -beschreibung		Arbeitstagebuch		Literaturverzeichnis	
Zielgruppenbeschreibung und <i>SMARTe</i> Ziele		Protokolle		Gliederung der Projektarbeit (erste Ideen)	
Arbeitspakete und ToDo-Liste		Sonstige Vereinbarungen		Fotos, Dokumentationen	

2. Theoretischer Teil: Im theoretischen Teil sollen mind. folgende Aspekte untersucht und verschriftlicht werden:

- Bedeutung/ Definition von Stress
- Gründe/Entstehung/Ursachen von Stress
- Folgen/Auswirkungen von Stress (z. B. auf die physische und psychische Gesundheit, usw.)
- ...
- Handlungsansätze und Präventionsmöglichkeiten
- etc.

Darüber hinaus wird das eigene praktisch geplante und durchgeführte Projekt kurz beschrieben (Planung und Durchführung), sowie ausgewertet und reflektiert. (weitere Angaben zum Umfang und Abgabetermin s. folgende Seite)

🕒 Abgabe der Facharbeit am: **20.04.2021**

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

3. Präsentation des geplanten und durchgeführten Projektes

Das Projekt wird einem Publikum in einem besonderen Rahmen präsentiert. Die Präsentation soll in Wort, Bild und Ton **interessant, spannend, aussagefähig und verständlich** gestaltet werden.

Folgender Präsentationsaufbau ist denkbar:

1. Projektanlass/Problemstellung: Wie kam es zu diesem Projekt?
2. Vorstellung des Handlungsproduktes
3. Projektverlauf: Vorgehen, Anekdoten, Problemlösungen?
4. Resümee/Fazit: Was kam bei unserer Arbeit heraus?



Jede Gruppe hat 20- 30 **Minuten** Zeit, um ihr Produkt zu präsentieren.

Hinweis: Der Termin findet voraussichtlich ab Mai vor der BGS 11 statt.

Die Präsentation soll das Publikum ermutigen, Fragen zu stellen und zu einer anschließenden Diskussion anregen!

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Informationen und Material für die Projektmappe

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Arbeit im Projekt

Arbeitsgruppe / Thema: _____ **Datum:** _____

Inhalte					
<i>muss vorhanden sein</i>	✓	<i>sollte vorhanden sein</i>	✓	<i>Anregungen / Sonstiges</i>	✓
Ordner mit Deckblatt, Gliederung, Adressen ...		Meilensteinplanung – 3 unterschriebene Meilensteingespräche		Aufzeichnungen	
Projektarbeitsplan mit Projekttitle und -beschreibung		Arbeitstagebuch		Literaturverzeichnis	
Zielgruppenbeschreibung und SMARTe Ziele		Protokolle		Gliederung der Projekt-arbeit (erste Ideen)	
Arbeitspakete und ToDo-Liste		Sonstige Vereinbarungen		Fotos, Dokumentationen	
Bemerkungen zu den oben aufgeführten Inhalten					
<i>mögliche Kriterien:</i> Informations- und Materialbeschaffung/ Auswertung des Materials; Vollständigkeit der Inhalte; Sachliche Richtigkeit; Anschaulichkeit / Verständlichkeit der Darstellung, Sauberkeit					
Mit- und Zusammenarbeit in der Arbeitsgruppe					
<i>Kriterien:</i> Leistungsbereitschaft; Produktivität; Verlässlichkeit; Umgang mit Konflikten/Kritik; Kooperationsfähigkeit; Selbständigkeit					
Einschätzung seitens der Gruppenmitglieder					
Einschätzung seitens der Lehrkraft					
Sonstiges: Vereinbarungen / Hinweise					

Bewertung der geleisteten Arbeit: _____

Unterschrift der Lehrkraft: _____ Kenntnisnahme der Schüler: _____

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Projektarbeitsplan

Projekttitle:

Ein kurzer, aber eindeutiger Titel für das Projekt

Beschreibung des Projektes – Warum?

Warum wird das Projekt gemacht? Was sind die generellen Zielsetzungen / Hintergründe?

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Projektbeteiligte (Wer?)

Projektteam

Weitere Projektbeteiligte

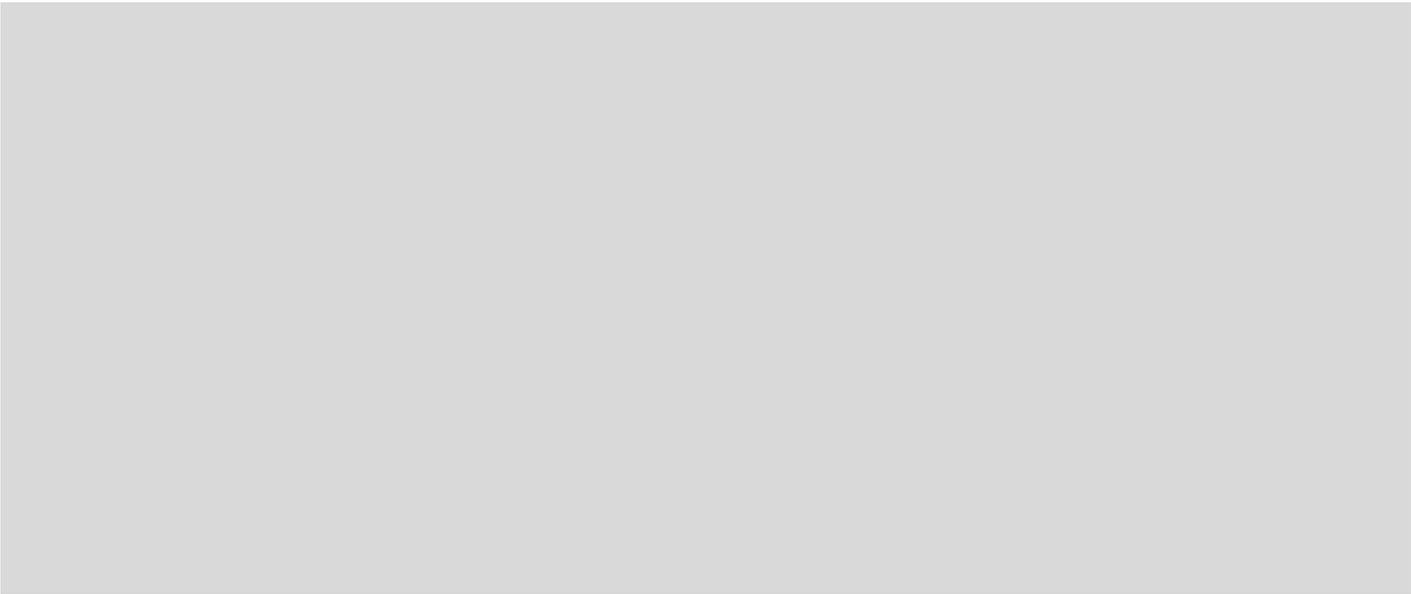
Zielgruppe (Für wen?)

Beschreibung der Zielgruppe (Benennung, Eigenschaften, Interessen, Einstellung gegenüber dem Vorhaben ...)

Projektziele (Was? Wie gut? Wieviel?)

Operationalisierte Projektziele (SMART); ggf. hierarchisiert

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	



Vorgehensweise und Terminplanung (Wann?)

In welche Arbeitspakete wird das Projekt unterteilt? Wer übernimmt die Verantwortung für die einzelnen Arbeitspakete? Bis wann sind Teilergebnisse fertig gestellt (Meilensteine)?

To-Do/s			
Nr.	Beschreibung¹	Verantwortlich	Datum (erledigt)

¹ Weitere und ausführliche Beschreibungen und Planungen bitte auf einem separaten Blatt Papier

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

AP = Arbeitspaket, MS = Meilenstein

Sonstige Vereinbarungen (Wie? Wo?)

Vorgehensweisen, Verfahren, Regeln für die Zusammenarbeit, Dateiformate und -benennung, Abwesenheitszeiten, Aufbau- und Ablauforganisation, Einsatzorte etc.

Datum / Unterschrift

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Arbeitstagebuch

Gruppenmitglieder: _____

Arbeitsthema der Gruppe: _____

Welche Arbeiten wurden ausgeführt? (in Stichworten)	Wer war daran beteiligt?	Wann wurde gearbeitet? (Datum und Zeit)

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Welche Arbeiten wurden ausgeführt? (in Stichworten)	Wer war daran beteiligt?	Wann wurde gearbeitet? (Datum und Zeit)

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Projektstatusbericht für die Meilensteinsitzung

Projekt:		Datum:	
Protokollant/-in: (AP-Verantwortlicher/-e)			
Was wurde konkret erreicht?			
Welche wichtigen Entscheidungen wurden getroffen?			
Welche Arbeitspakete sind konkret gefährdet?			
AP	Inhalt	Gefährdungsgrad	
Folgende Zusatzmaßnahmen zur Sicherstellung der Arbeitspakete sind erforderlich: (Was soll heute erreicht werden?)			
AP	Zusatzmaßnahme	Wer?	Bis wann?
Termin für die nächste Arbeitssitzung:			
_____		_____	
Projektleiter/-in		AP-Verantwortlicher/-e (= Protokollant/-in)	

Gefährdungsgrade:
 Rot = gravierende Abweichung vom Projektplan
 Gelb = es deuten sich Probleme an
 Grün = alles läuft nach Plan

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Informationen zur schriftlichen Projektarbeit - Facharbeit

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Projektarbeit

Die Projektarbeit soll das Projekt für Dritte transparent zusammenfassen. Folgende Anforderungen an Form und Inhalt sind verbindlich:

✓ **Formale Anforderungen an die Projektarbeit**

Diese orientieren sich an den formalen Vorgaben aus dem Deutschunterricht. Die Seiten des Berichtes werden grundsätzlich im Hochformat geschrieben und sind zu nummerieren. Die einzelnen Seiten werden nicht zusätzlich in Klarsichthüllen gesteckt. Die Projektarbeit wird in zweifacher Ausfertigung abgegeben. Die Arbeit wird einmal für die Korrektur als Ringbuch abgegeben. Die zweite Ausfertigung wird in gebundener Form der schulischen Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Pro Schüler soll ein eigener Beitrag von 5-6 Seiten abgeleistet werden. (Also bei einer Gruppenarbeit mit 4 Personen 20-24 Seiten umfassen.)

✓ **Inhaltliche Anforderungen an die Projektarbeit**

Die Projektarbeit soll entsprechend der vier Phasen des Projektmanagements aufgebaut sein. Die Projektarbeit beinhaltet:

Gegliedertes Inhaltsverzeichnis mit Seitenangaben; ein zweites Inhaltsverzeichnis mit Seitenangaben erfolgt für den Anhang.

Projektanlass: Hier soll deutlich werden, aus welchem Grunde das betreffende Projekt ein sinnvolles Vorhaben ist. Sofern dem Projekt ein Problem (etwa eines Betriebes oder eines Vereins usw.) zu Grunde liegt, soll dieses Problem präzise beschrieben und seine Ursachen analysiert werden.

Projektziele: Die Projektziele aus dem Projektauftrag sollen an dieser Stelle aufgezählt und kurz erläutert werden.

Wissenschaftspropädeutischer Anteil: Bewertet wird er für das erste Prüfungsfach und evtl. für andere betroffene Fächer. Hier soll eine vertiefte fachwissenschaftliche Auseinandersetzung mit der Projektthematik erfolgen.

Dokumentation der Durchführung

Reflexion des Projektverlaufs und der Zielerreichung: Das Team soll sich kritisch mit seinen eigenen Stärken und Schwächen in der Projektarbeit auseinandersetzen. Die Analyse der Ursachen von Problemen ist dabei besonders interessant, um konstruktive Schlussfolgerungen für die Zukunft daraus zu ziehen. Im Rahmen der Reflexion müssen zunächst **folgende Fragen** beantwortet werden:

- Wurden alle erforderlichen Tätigkeiten in den Arbeitspaketbeschreibungen berücksichtigt?
- Konnte jede Tätigkeit tatsächlich nur einem Arbeitspaket zugeordnet werden?
- Waren die Schätzungen des Zeitbedarfs für die einzelnen Arbeitspakete realistisch?
- Wurden alle zeitlichen Abhängigkeiten unter den Arbeitspaketen im PAP berücksichtigt?
- Standen in den einzelnen Arbeitspaketen alle erforderlichen Ressourcen zur Verfügung?
- Welche Probleme gab es (darüber hinaus) im Projektverlauf?
- Wie sah die Lösung dieser Probleme aus?
- Welche (weiteren) Personen haben evtl. bei der Problemlösung geholfen?
- Inwiefern hätten diese Probleme durch vorbeugende Maßnahmen verhindert werden können?
- Steht das Projektergebnis hinsichtlich fachlicher Substanz und Kreativität im Verhältnis zum Arbeitseinsatz?
- Woran lag es, wenn die Projekt- bzw. Qualitätsziele nicht erreicht wurden?
- Weitere Aspekte aus Sicht des Projektteams

Produktdokumentation: Das fertige Projektergebnis kann materiell (z. B. CD) oder immateriell (z. B. Messe) sein. Auf zwei Seiten soll noch einmal das Projektergebnis zusammenfassend beschrieben und mit wenigen Fotos dokumentiert werden. Einem Außenstehenden soll diese Dokumentation die Chance geben, das Projektergebnis kennen zu lernen. Eine umfangreiche bildliche Dokumentation des Projektes kann im Anhang des Abschlussberichtes abgebildet werden. Die Fotos müssen beschriftet und in der Regel erklärt werden. Evtl. können die Bilder mit sinnvollem Dateinamen, der den Inhalt verdeutlicht, auf CD gebrannt abgegeben werden.

Quellenangaben zu Printmedien und digitalen Medien

Anhang

Erklärungen

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

✓ **Allgemeine Hinweise**

Die projektbegleitende wissenschaftspropädeutische Projektarbeit gibt den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit zur **Vertiefung, selbstständigen** und **wissenschaftspropädeutischen** Arbeit. Sie bezieht sich auf die Projektarbeit (**Kurshalbjahr 12.2**) und soll

- ca. 20-24 Textseiten in Maschinenschrift umfassen,
- zuzüglich Deckblatt, Inhaltsverzeichnisse für Inhalt und Anhang, Literaturangaben, Anlagen, z.B. Fotos, Grafiken und SchülerInnenenerklärungen

Die SchülerInnen haben durch Unterschrift am Ende der Arbeit zu versichern, dass sie diese

- **selbstständig** angefertigt
- **keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel** benutzt
- und die **Stellen** der Arbeit, die **im Wortlaut** oder **im wesentlichen Inhalt** anderen Werken entnommen wurden, **mit genauer Quellenangabe** kenntlich gemacht haben.

Das Thema der Projektarbeit ist dem Projektthema entlehnt.

Sie tritt an die Stelle einer Klausur in der Gesamtbewertung der schriftlichen Schülerleistung in dem Kurshalbjahr für Pädagogik/Psychologie.



Die **Abgabe** der Arbeit durch die Schülerinnen oder Schüler erfolgt am **20.04.2021 bis 08.10 Uhr** bei der **betreuenden Lehrkraft**.

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten

In der Projektarbeit sollen Sie zeigen, dass Sie wissenschaftspropädeutisch arbeiten können. Wenn Sie ein Problem lösen wollen, reicht es nicht, mit oberflächlichem Wissen ein Handlungsprodukt auszuarbeiten. Sie müssen zunächst den fachlichen Background haben, um damit sinnvoll Lösungen für die Praxis entwickeln zu können.

Die projektbegleitende wissenschaftspropädeutische Arbeit bedingt

- ❖ die Zusammenstellung und Auswertung geeigneter Fachliteratur
- ❖ den Einsatz problembezogener Zitate, Statistiken usw.
- ❖ eine sach- und problemgerechte Gliederung
- ❖ eine folgerichtige und verständliche Argumentation
- ❖ eine begrifflich präzise Darstellung der Sachverhalte.

Bei der projektbegleitenden wissenschaftspropädeutischen Arbeit ...

- ❖ ... soll die im Thema angegebene Problemstellung auf spezifische Gesichtspunkte konzentriert werden
- ❖ ... sind die einzelnen Gedanken logisch miteinander zu verknüpfen
- ❖ ... soll eine begründete Stellungnahme bzw. Beurteilung oder Wertung entwickelt werden
- ❖ ... soll die eigene Vorgehensweise (Hilfsmittel, Verfahren, Modelle) einer kritischen Reflexion unterzogen werden.

„Wissenschaftliches Arbeiten“?

Für das projektbegleitende wissenschaftspropädeutische Arbeiten gibt es einige **Grundanforderungen**, denen wissenschaftliche oder vorwissenschaftliche Arbeiten genügen müssen. Diese Anforderungen sollen hier kurz dargestellt werden.

Zuerst sollen Sie Ihre Arbeit so anlegen, dass jede(r) Leserin die Ergebnisse, die Sie erzielen, nachvollziehen kann. Man könnte sogar sagen, Ihre Arbeit sollte ein Ergebnis bringen, das jede andere Person auch erzielen würde, wenn sie sich mit dem gleichen Einsatz mit derselben Sache beschäftigte. Wenn Sie das berücksichtigen, arbeiten Sie **objektiv**. Wissenschaft muss **Objektivität** besitzen, sonst würden verschiedene Wissenschaftler oder verschiedene Universitäten an identischen Themen zu unterschiedlichen Ergebnissen kommen. Nicht das, was Sie glauben oder sehen wollen, ist also wichtig und richtig, sondern **das, was beweisbar ist**. Damit ist auch schon die Hauptanforderung an wissenschaftliches Arbeiten genannt.

Zwei **weitere Kriterien** stehen in engem Zusammenhang mit der Objektivität und ergänzen sie. Ihre Arbeitsergebnisse sollten "zuverlässig" sein. Wenn Sie also die gleiche Arbeit noch einmal schreiben (oder hier noch wichtiger z.B. dieselben Befragungen etc. durchführen), dann sollten Sie zu einem etwa gleichen Ergebnis kommen. Wenn diese Bedingung erfüllt ist, ist Ihre Arbeit **reliabel**, das heißt: Man kann Ihrem Ergebnis vertrauen (engl. reliable) Sie erfüllt das Kriterium der **Reliabilität**.

Außerdem darf es nicht passieren, dass die Arbeit unbemerkt etwas anderes untersucht, als ihr Thema vorgibt. Das kann passieren, wenn Nebenaspekte weiterverfolgt werden, vielleicht auch interessanter sind als das eigentliche Thema, und sich so der Untersuchungsgegenstand ändert. Überprüfen Sie also während Ihrer Arbeit immer wieder einmal, ob Sie noch an der richtigen Sache arbeiten, ob Ihre Ergebnisse bezüglich der Fragestellung noch "gültig" sind. Die Ergebnisse einer Arbeit können nur dann **valide** sein, wenn die Arbeit wirklich das untersucht hat, was sie (laut Titel) untersuchen wollte. Es ist leicht nachvollziehbar, dass auch die **Validität** Ihrer Ergebnisse ein sehr wichtiges Beurteilungskriterium ist.

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Sichten und Auswerten des Materials

Wenn Sie auf Materialsuche sind und ein evtl. geeignetes Buch gefunden haben, verschaffen Sie sich zunächst einen Überblick, bevor Sie entscheiden, ob Sie es ausleihen, kaufen oder Ausschnitte kopieren. Sie müssen herausbekommen, ob es für Ihre Zwecke überhaupt geeignet ist. Es ist gut, wenn Sie zunächst versuchen, folgende Fragen zu klären.

- ❖ Welche Vorkenntnisse setzt das Buch voraus?
- ❖ Wie kompliziert ist die Sprache?
- ❖ Vermittelt es viel mehr Detailinformationen als ich wissen will? Ist es zu oberflächlich?
- ❖ Welche Einstellung hat der Autor? Welchen Standpunkt nimmt er ein?

Überblick gewinnen

Sie nehmen das Buch in die Hand und blättern es durch. Nutzen Sie die Orientierungshilfen, wie z. B.

Vorwort und Einleitung

Sie enthalten im Allgemeinen wichtige Hinweise auf Intention, Ziele und Inhalte des Buches, meist auch auf Entstehungsgründe. Daran können Sie oft schon ablesen, ob das Buch für Sie geeignet ist oder ob der Autor eine andere Zielgruppe ansprechen wollte.

Inhaltsverzeichnis

Daran können Sie den Aufbau und den Inhalt ablesen. Sie sehen auch, wie viel Seiten einem Thema gewidmet sind. Daran können Sie ablesen, ob die Probleme detailliert behandelt werden oder nur ein grober Überblick vermittelt wird. Schlagen Sie ein Kapitel auf, über das Sie schon Vorkenntnisse haben. Wenn Sie es überfliegen, können Sie feststellen, welchen Schwierigkeitsgrad das Buch hat.

Personen- und Sachverzeichnis (Register)

Hier können Sie einen Begriff nachschlagen, der Ihnen vertraut ist. Wenn Sie die entsprechende Seite nachlesen, können Sie feststellen, in welcher Ausführlichkeit der Begriff behandelt ist.

Kapitelüberschriften, Zwischenüberschriften - evtl. Zusammenfassungen

Sie lassen jeweils Rückschlüsse auf den Inhalt zu. Wenn Sie sich auf diese Weise einen Überblick verschaffen, können Sie im Allgemeinen schnell entscheiden, ob das Buch überhaupt bzw. welches Kapitel für Sie geeignet ist. Wenn Sie gemerkt haben, dass das Buch Ihnen keine neuen oder wichtigen Informationen geben kann, können Sie sich die Zeit sparen, es zu lesen. Ein Fachbuch brauchen Sie nicht wie einen Roman von vorn bis hinten durchzulesen. Sie werden häufig nur die Kapitel lesen, die für Ihre Fragestellung wichtig sind. Das erkennen Sie an der **Kapitelüberschrift**. Es ist wichtig, dass Sie auf das **Erscheinungsjahr** des Buches achten. Es lohnt sich im Allgemeinen nicht, ein Buch zu lesen, das etliche Jahre alt ist, da der Wissensstoff zu schnell veraltet.

Fragen

Wenn Sie meinen, dass das Buch für Sie brauchbar ist, fangen Sie nicht gleich an zu lesen! Formulieren Sie als erstes einige Fragen, die Sie durch Ihre Lektüre beantwortet haben wollen. Dadurch verhindern Sie, dass Sie nur passiv aufnehmen, statt sich aktiv Ihre eigenen Fragen zu beantworten. Wie können Sie Fragen finden? Erinnern Sie sich an das, was Sie zum Thema schon wissen.

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Als erster **Fragenkatalog** eignet sich häufig:

- ❖ Mit welchen Vorkenntnissen lässt sich das Gelesene in Beziehung setzen?
- ❖ Was war mir bisher unklar? Wird es beim Lesen klarer? Wie stellt der Text dieses Problem dar?
- ❖ Welche Problemstellungen sehe ich im Zusammenhang mit den Themen?
- ❖ Wodurch unterscheidet sich das Gelesene von meinem bisherigen Wissen?
- ❖ Welches ist die These des Verfassers?
- ❖ Womit begründet er die These?
- ❖ Welchen Anschauungen widerspricht er ausdrücklich (explizit) oder indirekt (implizit)?
- ❖ Was ist die Absicht des Verfassers, welche Wertmaßstäbe hat er?

Sie können auch die Kapitelüberschriften in Fragen umformulieren, nach Definitionen von neuen Begriffen fragen, nach der Funktion eines Abschnittes für das Hauptproblem, nach praktischen Anwendungsmöglichkeiten usw. **Verlieren Sie bei allem Lesen Ihr Ziel nicht aus den Augen.**

Auswerten

Beim Lesen müssen Sie in gedanklicher Auseinandersetzung mit dem Text erkennen, was belanglos und was wesentlich ist, insbesondere, was im Zusammenhang mit der eigenen Arbeit Bedeutung hat und als Material für die Untersuchung, als Baustein Ihres Denkgebäudes festgehalten werden muss. Die Ansätze lektürebegleitender Gedanken kann man in seinen eigenen Büchern bzw. Kopien zum späteren Nachlesen durch **Marginalien** (Randbemerkungen) andeuten. Die hier gegebenen Markierungszeichen wollen nur eine Anregung, nur Beispiele zur Auswahl und persönlichen Abwandlung sein. Jeder Leser wird nach Temperament anders anstreichen; grundsätzlich ist es gut, **maßvoll aber konsequent** mit einer leicht überschaubaren Zahl von Zeichen zu markieren, z. B so:

- ❖ Sie **unterstreichen** die wichtigsten Sätze.
- ❖ Inhaltliche Bedeutungen unbekannter Begriffe **notieren Sie am Rand**.
- ❖ Begriffe, die eine zentrale Bedeutung für den Text haben (**Schlüsselwörter**), unterstreichen Sie; dadurch wird der Gedankengang auch optisch gegliedert.
- ❖ Besonders wichtige Textstellen werden durch einen **senkrechten Strich** oder mit einem **Ausrufezeichen** am Rand markiert.
- ❖ Stellen, die einer weiteren Klärung bedürfen, werden durch **Fragezeichen** markiert.
- ❖ Falls der Text sprachlich komplizierte Wendungen oder zu lange Sätze enthält, so ist es günstig, diese Stellen durch **Umformulierungen** auseinander zu ziehen, um sie zu klären.
- ❖ Größere Sinneinheiten markieren Sie sich am Rand mit **senkrechten farbigen Strichen**.
- ❖ Den **Kerngedanken** dieser Sinneinheiten **formulieren Sie am Rand in Teilüberschriften** oder kurzen Sätzen.
- ❖ Sie können auch Kommentare (Kritik, Fragen etc.) an den Rand schreiben.

Zitieren, Quellenangaben und Literaturverzeichnis

Zum wissenschaftlichen Arbeiten gehört, die Verwendung und Auswertung von Literatur. Werden fremde Gedanken, Äußerungen usw. in eine eigene Arbeit übernommen, so muss das deutlich kenntlich gemacht werden. Solche Wiedergabe fremder Äußerungen nennt man **Zitat**. Die **Quelle** der Zitate wird in Fußnoten unten auf der Seite oder in Klammern hinter dem Zitat oder in fortlaufenden Anmerkungen am Ende des Referats angegeben.

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Zitieren²

Das Zitieren geschieht in zwei Formen:

wörtliche Zitate

- ❖ Sie werden angewendet bei Definitionen oder besonders wichtigen Textstellen, bei denen es auf jedes Wort ankommt.
- ❖ Sie sind in Anführungszeichen zu setzen „ “.
- ❖ Sie müssen exakt mit der Quelle übereinstimmen (ohne grammatische Veränderungen oder Rechtschreibfehler-Verbesserungen).
- ❖ Auslassungen innerhalb der zitierten Stelle müssen mit eckigen Klammern und drei Pünktchen [...] gekennzeichnet sein; sie dürfen den Sinn nicht entstellen.
- ❖ Falls Sie etwas einfügen (aus Gründen des Satzbaus), wird das in eckigen Klammern gesetzt.

sinngemäße Zitate

- ❖ Sie werden angewendet, wenn die Gedanken anderer mit eigenen Worten zusammengefasst werden.
- ❖ Sie müssen dem Sinn der zitierten Stelle entsprechen.
- ❖ Die Quellenangabe enthält den Zusatz „vgl.“

Quellenangaben

Quellenangaben sind für jedes einzelne Zitat, auch für das sinngemäße, anzugeben. **Es gibt dafür zwei Möglichkeiten:**

1. Am Ende des Zitats steht die Quelle in Kurzform in Klammern. (Gordon, 1977, S. 25). **Die ausführliche Angabe für die Quelle findet sich dann im Literaturverzeichnis** (siehe 5.3)
2. Am Ende des Zitats wird ein Fußnotenzeichen gesetzt und die Quellenangabe erfolgt unten auf der Seite in der oben beschriebenen Form.¹

Wenn Sie nur ein Buch des Verfassers zitieren, genügt es, nur den Verfassernamen und die Seitenzahl zu nennen (Gordon, S. 25).

Quellen aus dem Internet sofort sichern und im Anhang beizufügen.

Quellenangaben aus dem Internet lauten z. B.:

www.nibis.ni.schule.de/index.htm (11.03.2021) oder noch länger, damit die Seite von Lesenden aufgerufen werden kann.

<http://www.nibis.de/nli1/bbs/pages/inhalt/verwaltungsvor/verwaltungsvor.htm> (11.03.2021).

Sie müssen mit einem Aktualitätsdatum, das in Klammern dahinter eingefügt wird, abgegeben werden. Wichtig ist dabei, dass die Angabe so genau ist, dass man die konkrete Seite herausfinden kann. **Es reicht nicht, nur die Internetadresse anzugeben.**

Literaturverzeichnis

Es führt alle benutzten Quellen auf und ist am Ende der Arbeit unterzubringen. Es wird in alphabetischer Reihenfolge geordnet, und zwar nach den Nachnamen der Verfasser (oder der Herausgeber). Die Angaben müssen so genau sein, dass die Quellen in Bibliotheken oder Buchhandlungen ohne weiteres aufzufinden sind.

Sie enthalten folgende Angaben: Name und Vorname des Verfassers: Titel. (Untertitel, Band.) Erscheinungsort und Erscheinungsjahr mit Auflagenzahl. Stammt der zitierte Text aus einem

² In Anlehnung an den Informationen im Fach Deutsch

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Sammelwerk, einer Zeitschrift, Zeitung o. ä., dann wird nach Verfasser und Titel eingefügt: „In: Pädagogik heute, 2021, S. 16ff“.

Wenn Sie aus diesem Sammelband einen Einzelbeitrag zitieren wollen, so nennen Sie als erstes den Verfasser des Einzelbeitrages, dann den Buchtitel.

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Informationen zur Projektmanagement- methode

Projektmanagementmethode

Definition des Begriffes „Projekt“

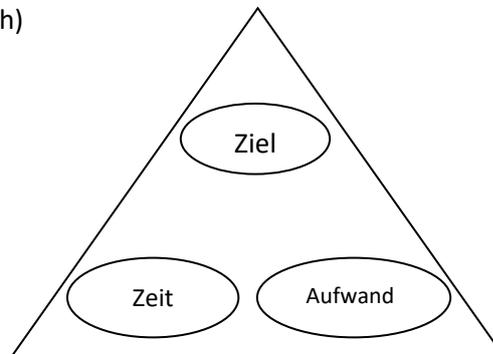
Laut DIN 69901 ist ein Projekt „ein Vorhaben, das im Wesentlichen durch Einmaligkeit der Bedingungen in ihrer Gesamtheit gekennzeichnet ist, z. B. Zielvorgabe, zeitliche, finanzielle, personelle und andere Begrenzungen, Abgrenzung gegenüber anderen Vorhaben, projektspezifische Organisation“.

Merkmale von Projekten sind

- ✓ Einmaligkeit, keine Routinearbeit
- ✓ Komplexe neuartige Aufgabenstellung
- ✓ Risikoreichtum
- ✓ Dynamik
- ✓ Interdisziplinarität, Teamarbeit ist notwendig
- ✓ Messbare Ziele und Ergebnisse
- ✓ Zeitliche Befristung (Anfang und Ende)
- ✓ Begrenzte Ressourcen (finanziell, personell, sachlich)

Zentrale Ziele des Projektmanagements

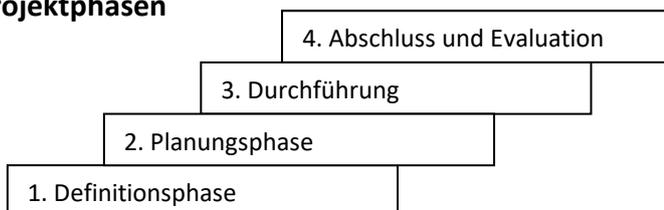
Projektmanagement ist die Kunst, das magische Dreieck in Gleichgewicht zu halten



Quelle beider Grafik:

Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung:
Grundlagen Projektmanagement,
Hannover, August 2009

Projektphasen



1. Definitionsphase

„Sage mir, wie das Projekt beginnt und ich sage dir, wie es endet!“

- ✓ Konfrontation mit der Problematik bzw. Auswahl des Projekts
- ✓ Analyse des Problems
- ✓ Durchführbarkeit und Wirtschaftlichkeit prüfen
- ✓ Lösungsmöglichkeiten diskutieren
- ✓ Ziele festlegen
- ✓ Grobplanung des Projekts
- ✓ Rücksprache mit Initiatorin / Auftraggeberin

In der Definitionsphase werden folgende Dokumente erstellt:

- ✓ Projektbeschreibung
- ✓ Risikoanalyse
- ✓ Zielanalyse – SMART Ziele formulieren ABL
- ✓ Projektauftrag

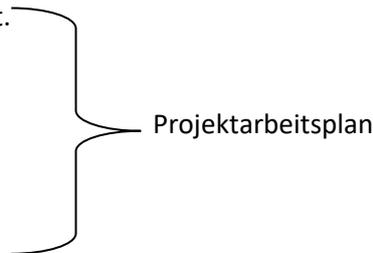
} Euer Konzept zur Stressbewältigung

2. Planungsphase

- ✓ Einzelne Tätigkeiten sowie der zeitliche Ablauf werden festgelegt.
- ✓ Grundlage für erfolgreiche Durchführung
- ✓ Sie begleitet daher immer auch die Projektdurchführung.
- ✓ Sie muss auf nicht mehr kompensierbare Planabweichungen mit entsprechender Um- und Neuplanung reagieren

In der Planungsphase werden folgende Dokumente erstellt.

- ✓ Projektstrukturplan (PSP)
- ✓ Arbeitspakete im Strukturplan enthalten
- ✓ Projektablaufplan (PAP)
- ✓ Meilensteine im Projektablaufplan enthalten
- ✓ ggf. Evaluationsvorbereitungen
- ✓ ggf. Kostenplan

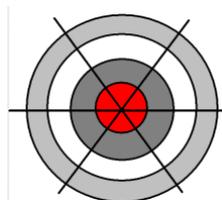


Meilensteine bezeichnen ein Ereignis von besonderer Bedeutung. Sie sind Zwischenergebnisse, die terminlich inhaltlich festgelegt sind. Sie sorgen dafür, dass der Projektverlauf überprüfbar ist und vermitteln Erfolgserlebnisse während des Projektes. Meilensteine sollen verhindern, dass Aufgaben „auf den letzten Drücker“ erledigt werden.

Der **Projektstrukturplan (PSP)** ist in Teilaufgaben und Arbeitspakete aufgegliedert. Teilaufgaben können weiter unterteilt werden, Arbeitspakete sind die kleinste Einheit des PSP - vergleichbar mit der letzten Untergliederungsebene einer Mind-Map oder einer Gliederung. Um solche Strukturen zu erstellen, bietet sich die Methode Mindmap, ein Flussdiagramm oder ein hierarchischer Abrufplan an.

Der **Projektablaufplan (PAP)** ist die zeitliche Auflistung der Projektdaten. In ihm stehen die Meilensteine und die Abkürzungen der Arbeitspakete (z.B. B2). Er ist von zentraler Bedeutung für den planmäßigen Ablauf des Projekts und somit für das Projektergebnis.

Projektelevaluationsvorbereitung ist z.B. mit einer Projektzielscheibe möglich, wobei die Tortenstücke Kriterien bezeichnen, deren Qualität die Gruppe zum Schluss damit beurteilen will. Dann wird Gutes in der Mitte und Schlechtes im äußeren Rand angekreuzt.



3.3. Durchführung

Die Arbeitspakete werden umgesetzt. Fertige werden mit Datum abgezeichnet und unterschrieben	Arbeitspakete / Arbeitstagebuch
Kontinuierliche Überprüfung des Fortschritts anhand des Projektablaufplans (PAP)	selbst gestalteter Projektablaufplan
Abnahme der Meilensteine und Dokumentation	Meilensteingespräche Protokolle
Entscheidung bezüglich Zielabweichungen, evtl. Planung überarbeiten	Überarbeitungen im PSP, PAP, im AP, im SMARTen Ziel
Dokumentation der Prozesse in Protokollen oder im Projektstatusbericht	Protokolle oder genaue Beschreibungen wichtiger Geschehnisse, Film, Fotos... oder als Projektstatusbericht

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

4. Abschluss und Evaluation

- ✓ Projektarbeit mit wissenschaftspropädeutischem Anteil
 - Wissenschaftspropädeutische Angaben
 - Projektbeschreibung anhand der gesammelten Unterlagen
 - Projekt auswerten
- ✓ Gesamteindruck
- ✓ Erreichen der Ziele - Was ist gelungen und was ist optimierbar?
- ✓ Zusammenfassende Erfahrungen und Konsequenzen
- ✓ Empfehlungen für Anschlussprojekte
 - Projektreflexion
 - Zufriedenheit mit dem Projektergebnis
 - Zufriedenheit mit dem Projektverlauf
 - Zusammenarbeit im Projektteam
 - Zusammenarbeit mit den Projektbetreuern
- Konsequenzen und Erfahrungen für zukünftige Projekte
- ✓ Präsentation des Verlaufs und des Ergebnisses zum Beispiel im Plenum
- ✓ Feed Back und Evaluation
- ✓ Auflösen der Projektgruppe
- ✓ Abnahme des Ergebnisses durch den / die Auftraggeberin

In der Abschluss- und Evaluationsphase werden folgende Dokumente fertiggestellt:

- ✓ Evtl. Evaluationsdokumente (müssen jetzt ausgefüllt werden)
- ✓ Projektarbeit mit wissenschaftspropädeutischem Anteil

Rolle von Lehrkräften und SchülerInnen

Lehrer/innen sind keine Projektleiter bzw. -mitarbeiter, sondern...

- ✓ ...initiiieren das Projekt.
- ✓ ...geben das Projektberthema vor.
- ✓ ...genehmigen die einzelnen Projektthemen.
- ✓ ...helfen beim Fixieren und Konkretisieren des Projektziels.
- ✓ ...beraten die Schülerteams im Projektverlauf, wobei die Verantwortung für alle Entscheidungen aber bei den Teams selbst liegt. Die Teams müssen also entscheiden, wie sie die Ratschläge bewerten.
- ✓ ...bewerten das Projekt hinsichtlich Verlauf und Ergebnis.

Die Schüler/innen planen und realisieren das Projekt selbständig im Team. Sie sind...

- ✓ Projektleiter/innen , achten also selbst darauf, dass alles klappt wie geplant
- ✓ Projektmitarbeiter/innen arbeiten selbständig im Team am Projektergebnis

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Informationen und Material zur Projektauswertung mit dem Klientel

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Auswertung des Projektes

Reflexion des Projektverlaufs und der Zielerreichung: Das Team soll sich kritisch mit seinen eigenen Stärken und Schwächen in der Projektarbeit auseinandersetzen. Die Analyse der Ursachen von Problemen ist dabei besonders interessant, um konstruktive Schlussfolgerungen für die Zukunft daraus zu ziehen.

Im Rahmen der Reflexion sollten zunächst **folgende Fragen** beantwortet werden:

- Wurden alle erforderlichen Tätigkeiten in den Arbeitspaketbeschreibungen berücksichtigt?
- Konnte jede Tätigkeit tatsächlich nur einem Arbeitspaket zugeordnet werden?
- Waren die Schätzungen des Zeitbedarfs für die einzelnen Arbeitspakete realistisch?
- Wurden alle zeitlichen Abhängigkeiten unter den Arbeitspaketen im PAP berücksichtigt?
- Standen in den einzelnen Arbeitspaketen alle erforderlichen Ressourcen zur Verfügung?
- Welche Probleme gab es (darüber hinaus) im Projektverlauf?
- Wie sah die Lösung dieser Probleme aus?
- Welche (weiteren) Personen haben evtl. bei der Problemlösung geholfen?
- Inwiefern hätten diese Probleme durch vorbeugende Maßnahmen verhindert werden können?
- Steht das Projektergebnis hinsichtlich fachlicher Substanz und Kreativität im Verhältnis zum Arbeitseinsatz?
- Woran lag es, wenn die Projekt- bzw. Qualitätsziele nicht erreicht wurden?
- Weitere Aspekte aus Sicht des Projektteams

Feedbackmethoden im Projekt: Anregungen

Um das Projekt auswerten zu können, ist es sinnvoll, kontinuierlich zu reflektieren. Dieses kann innerhalb der Projektleiter stattfinden, aber auch gemeinsam mit den Projektteilnehmern. So können im Prozess gemeinsame Lösungen gefunden werden. Die Zufriedenheit der Teilnehmer steigt, da sie einbezogen werden und die Teilnehmer fühlen sich wertgeschätzt.

Empfehlenswert ist ein Wechsel in den Feedbackmethoden. Diese werden so ausgewählt, dass sie zum Gegenstand, Ziel, Situation und der Gruppe passen. Hier einige Anregungen für die Umsetzung von Reflexion:

- **Fragebogen**



- **Zielscheibe**



- **Kartenabfrage**



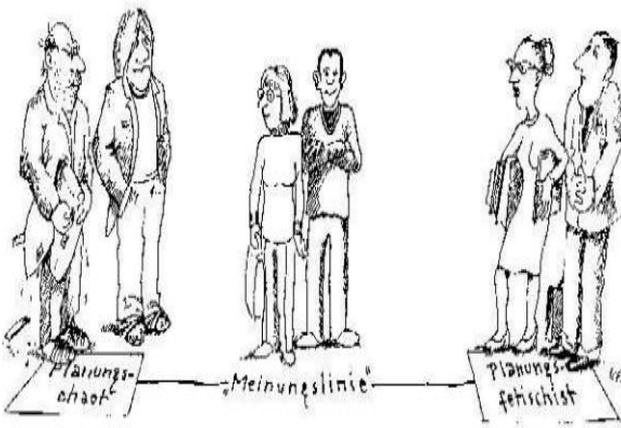
- **Blitzlicht**



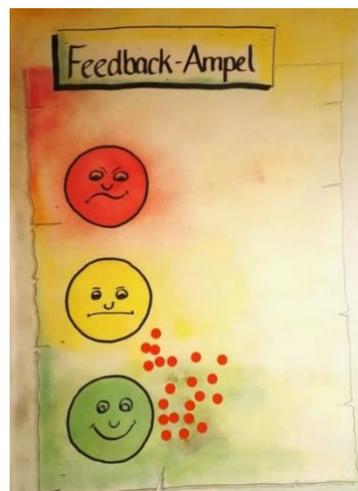
- **Fünf- Finger-Methode**



- Meinungslinie



- Visualisierung an der Flipchart:



BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Informationen zur Bewertung der einzelnen Projektteile

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Anforderungen und Bewertung

Thema: _____

Gruppe: _____

Gruppenmitglied/Schülername: _____

Abgabe der Arbeit bis zum _____ / erfolgt am _____

Bewertung:	Schriftliche Leistungen (50%)	Mündliche Leistungen (50%)
Note Praxis:	Projektmappe: Arbeit im Projekt	Präsentation des Projektes Mitarbeit im Projekt
Note Theorie	Projektbericht Fachtheoretischer/wissenschaftspropädeutischer Teil und Analyse des durchgeführten Projektes	Mitarbeit im Theorie-Unterricht

Punktvergabe	
von ... bis unter ...%	Punkte
0 – 20	00
20 - 27	01
27 - 33	02
33 – 40	03
40 – 45	04
45 – 50	05
50 – 55	06
55 – 60	07
60 – 65	08
65 – 70	09
70 – 75	10
75 – 80	11
80 – 85	12
85 – 90	13
90 – 95	14
95 - 100	15

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Bewertung Projektarbeit (zusätzlich schriftliches Gutachten mit Begründungen)

	Max	Ist	Bemerkungen
Fachtheoretischer Teil <ul style="list-style-type: none"> • Themenbezug • Die Aussagen und Angaben stimmen • Schwerpunkte werden gesetzt und benannt • Inhalte sind vollständig und nachvollziehbar dargestellt. • Fachlicher Gehalt • Kerngedanken sind zu erkennen • Verknüpfung von Theorie und Praxis • Differenzierte und umfangreiche Darstellung • Darstellung der Stellungnahme • Ertrag wird deutlich (Fazit, Reflexion, Ausblick) • Die inhaltliche Argumentation ist logisch und sachlich korrekt. 	max.30 Pkt.		
Projektanalyse <ul style="list-style-type: none"> • Die Gruppe benennt Schwerpunkte der sozialpädagogischen Arbeit • Die Gruppe gibt Informationen zu Stress, Ursachen, Folgen, Handlungskonzepten usw. • Die Gruppe beschreibt die Projektarbeit mit den mit den Teilnehmern bzw. begründet ihr Vorgehen • Die Gruppe bezieht Stellung/ Die eigene Position wird deutlich und logisch begründet • Evaluation/ Auswertung Ertrag wird deutlich (Fazit, Reflexion, Ausblick) 			
Gestaltungskriterien <ul style="list-style-type: none"> • sauber gearbeitet, gestalterisch ästhetisch • Umfang (5-8 Seiten pro Person) • Schriftgröße 12, Schriftart, Zeilenabstand, • Ränder, Seitenzahlen, Bindung • Deckblatt • graphische Elemente • Verfasser erkennbar 	max. 10 Pkt.		
Sprache/Ausdruck <ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz • Fachlicher Ausdruck • Sprachliche Ausdrucksfähigkeit 	max. 10 Pkt.		
Struktur <ul style="list-style-type: none"> • Gliederung • Einleitung • Hauptteil • Schluss • Roter Faden erkennbar 	max. 30 Pkt.		
Wissenschaftliche Arbeitsweise <ul style="list-style-type: none"> • Umfang der Quellen (mind. 5 Fachliteratur) • Zitieren (Wörtliche Zitate/ Sinngemäße Zitate) • Literaturverzeichnis 	max. 20 Pkt.		
Datum/Unterschrift/Note	max. 100 Pkt.	Erreicht	

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Bewertung Projektpräsentation

Bewertungskriterien	Max	Ist	Bemerkungen
Fachliche Vermittlungskompetenz der Gruppe <ul style="list-style-type: none"> Die Gruppe benennt Schwerpunkte Die Gruppe gibt Informationen zur Projektarbeit Die Gruppe beschreibt die eigene Arbeit Die Gruppe reflektiert und evaluiert ihre Arbeit Die Gruppe nimmt Stellung zu der Frage, inwieweit Stressbewältigung stattgefunden hat Fachliche Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> Der Bezug zum Thema ist klar ersichtlich. Inhalte sind vollständig und nachvollziehbar dargestellt. Es werden Fachbegriffe verwendet Die inhaltliche Argumentation ist logisch und sachlich korrekt. Es werden wesentliche und konkrete Informationen der Projektarbeit dargelegt. Die Bedeutung von Handlungskonzepten zur Stressbewältigung im Projekt wird zusammenfassend und begründet erörtert Bezüge zum erworbenen Fachwissen werden hergestellt. Die eigene Sichtweise ist logisch und stringent dargestellt und stellt Bezüge zum erworbenen Fachwissen her. 	max.30 Pkt		
Vermittlungskompetenz des einzelnen Gruppenmitglieds <ul style="list-style-type: none"> hat einen umfassenden sicheren Wortschatz spricht laut, langsam und deutlich wirkt kompetent, glaubwürdig und gut vorbereitet kann auf Fragen gut eingehen ist gleichberechtigt an der Präsentation beteiligt 	max.20 Pkt		
Struktur und methodische Umsetzung <ul style="list-style-type: none"> Die Präsentation hat eine klar erkennbare Struktur Die Gruppe hat die inhaltlichen Schwerpunkte passend zur Aufgabenstellung gesetzt Die Gruppe stellt die Themen umfassend dar. Die Gruppe hat passende Präsentationsmethoden ausgewählt. Die Gruppe hat Methoden ausgewählt, die zur Einbindung bzw. Aktivierung der Zuhörer beitragen 	max.30 Pkt		
Umgang mit Materialien und Medien <ul style="list-style-type: none"> Die Gruppe verwendet unterschiedliche Materialien und Medien, die zur Präsentation passen. Sie geht mit den Medien souverän um. Der Medieneinsatz unterstützt die Konzentration der Teilnehmer. Materialien wurden sorgfältig gestaltet (Form und Stil), Visualisierungsregeln wurden beachtet. Die Präsentationsatmosphäre wurde angenehm gestaltet. 	max.20 Pkt		
Datum/Unterschrift/Note	max. 100 Pkt.	Erreicht	

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Selbstbeobachtungsbogen zur Präsentation				
Präsentation am : von:	sehr gut	gut	sollte besser werden	muss besser werden
Begrüßung: Konnten sich Beobachterinnen die Namen merken, wurde klar, wer welches Thema hat und was die Adressatinnen erwartet?				
Redezeit eingehalten?				
Inhalt und Struktur: Fachliches Niveau („Durchblick“ vermittelt)				
Sachliche Richtigkeit				
Gliederung, (Teil-) Themen bzw. roter Faden leicht erkennbar?				
Schlagworte und Leitsätze aufgestellt? (Überblick blieb erhalten)				
Kooperation:				
Inhaltliche Einteilung auf die verschiedenen Personen gelungen				
Absprachen so, dass keine unnötigen Doppelerklärungen auftraten				
Überleitung, Moderation, Schluss, Zusammenarbeit abgesprochen				
Unterstützung anderer während deren Vortrag				
Erkennbarkeit als Team (z. B. Kleider machen Leute, Verhalten)				
Sprache, Körpersprache:				
Sprechweise, Lautstärke: deutlich, variabel				
Sprechtempo angemessen, gute Pausen				
Humor, Anekdoten				
(Fach-) Sprache, Wortwahl, Satzbau dem Thema angemessen, verständlich				
Freie Rede				
Haltung, Gestik, Ausstrahlung				
Blickkontakt				
Medien:				
Folien, Modelle, Bilder, Schlagwortkarten, Tabellen, Diagramme, Demonstrationen (Versuche), Rechner, Beamer sinnvoll eingesetzt				
Ende, Schlusswort:				
Sicherung der „Botschaft“ beim Adressaten				
Zusammenfassung, Thesen, Abgang				
Besondere Stärken				
Besondere Verbesserungsfelder				
Wenn ich mir eine Note geben müsste, dann insgesamt: (Verbale Begründung kann auf der Rückseite ausführlich erfolgen)				

BGS 12	Projekte durchführen	
Ostermann-Albers Bahlmann	Fächerübergreifendes Projekt/Pädagogik/Psychologie-Praxis	

Bewertung der Projektmappe: Vollständigkeit, Kreativität und Qualität der bearbeiteten Formblätter

<i>...muss vorhanden sein</i>	✓	<i>...sollte vorhanden sein</i>	✓	<i>Anregungen / Sonstiges</i>	✓
Ordner mit Deckblatt, Gliederung, Adressen ...		Meilensteinplanung – 3 unterschriebene Meilensteingespräche		Aufzeichnungen	
Projektarbeitsplan mit Projekttitle und -beschreibung		Arbeitstagebuch		Literaturverzeichnis	
Zielgruppenbeschreibung und SMARTe Ziele		Protokolle		Gliederung der Projektarbeit (erste Ideen)	
Arbeitspakete und ToDo-Liste		Sonstige Vereinbarungen		Fotos, Dokumentationen	

*Wir wünschen euch viel Spaß, Ideenreichtum und Erfolg
bei der Arbeit am Projekt und sind gespannt auf die Ergebnisse!*



*Eure Frau Ostermann-Albers
& Frau Bahlmann*